

Ihr Ansprechpartner:

HERZKIND e.V.

Verein zur Förderung der Betreuung und Beratung herzkranker Kinder, Jugendlicher und junger Erwachsener sowie ihrer Familien

Bundesgeschäftsstelle

- ♥ Kathrin Borsutzky - Tel. 0531 2206612
- ♥ Ina Schneider - Tel. 0531 2206612
- ♥ Silke Eppers - Tel. 0531 220660
- ♥ Petra Forner - Tel. 0531 220660

Internet: www.herzkind.de
Mail: info@herzkind.de

Adresse:
HERZKIND e.V.
Husarenstraße 70
38102 Braunschweig



Bankverbindungen:

Sparkasse Hannover
Konto-Nr.: 0011 010 113
BLZ: 250 501 80
IBAN: DE47250501800011010113
BIC: SPKHDE2H

Volksbank BraWo BS/WOB
Konto-Nr.: 6336 949 000
BLZ: 269 910 66
IBAN: DE18269910666336949000
BIC: GENODEF1WOB

Sie schätzen unser Angebot?

Werden Sie Teil unseres bundesweiten Netzwerks!

- ♥ Engagieren Sie sich in der Gruppe vor Ort oder in Ihrem Kinderherzzentrum oder gründen Sie eine neue Elterngruppe.
- ♥ Werden Sie Mitglied! Eine starke Interessengemeinschaft für unsere Herzkinder, die viele Mitglieder hat, wird gehört!
- ♥ Sprechen Sie mit uns! Wir freuen uns über Ihre Ideen, Hinweise, Anregungen und Informationen.
- ♥ Sprechen Sie über uns! Noch immer wissen zu wenige Menschen um die Probleme herzkranker Kinder und ihrer Familien!
- ♥ Unterstützen Sie unsere Arbeit mit einer Spende.



HERZKIND e.V.

KINDER MIT ANGEBORENEM HERZFEHLER
BRAUCHEN ELTERN
MIT ERFAHRUNG UND KOMPETENZ

Wir sind da für Euch.



- ★ Information
- ★ Beratung
- ★ Hilfe



www.herzkind.de

SEIT 1984 — EINE STARKE GEMEINSCHAFT

HERZKIND e.V. — ELTERNVEREINIGUNG ZUR FÖRDERUNG
DER BETREUUNG UND BERATUNG HERZKRANKER KINDER
UND IHRER FAMILIEN



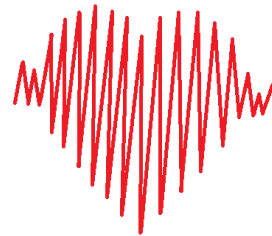
Häufigkeit, Prognose

Jedes 100. Baby wird mit einem Herzfehler geboren. (ca. 6000 Kinder/Jahr) Insgesamt leben rund 200.000 bis 300.000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit einem angeborenem Herzfehler in Deutschland. Als sich vor 30 Jahren Eltern herzkranker Kinder zusammenschlossen und den HERZKIND e.V. gründeten, konnte man wenig helfen, viele Kinder verstarben in den ersten Lebensjahren. Heute kümmern sich Kinderkardiologie und Kinderherzchirurgie um eine exzellente medizinische Versorgung der kleinen Patienten, 95 % unserer Herzkinder erreichen bei guter Lebensqualität das Erwachsenenalter. Ein Teil unserer Herzkinder unterscheiden sich nicht von ihren Altersgefährten; sie sind gut operiert bzw. korrigiert und der angeborene Herzfehler schränkt sie nicht wesentlich ein. Nach wie vor sind aber einige komplexe Herzfehler nur unzureichend anatomisch korrigierbar, so daß selbst eine erfolgreiche Operation keineswegs ein Garant für ein gesundheitlich uneingeschränktes Leben ist. Vielmehr müssen die Patienten lebenslang in engmaschiger ärztlicher Behandlung bleiben. Körperliche Leistungsmin- derung, Krankenhausaufenthalte, wiederholte Operationen sowie die Sorgen von Familie und Freunden begleiten sie ihr Leben lang. Die eingeschränkte Herzfunktion wirkt sich im Laufe des Lebens auf den gesamten Organismus aller Patienten mit angeborenem Herzfehler aus, hier sorgen speziell qualifizierte EMAH-Kardiologen (Erwachsen mit angeborenem Herzfehler) für die medizinische Kontrolle.

Hand auf's Herz

Es hüpf, es stolpert, es flimmert, es rast, in unserem Alltag hat das Herz eine ganz besondere Bedeutung. Freuen wir uns, schlägt es schneller, wenn wir uns erschrecken, bleibt es fast stehen. Sind wir verliebt, scheint es zu schweben und wenn Kummer und Sorgen in unser Leben treten, wird es schwer.

Auch wenn wir noch so rational sind, es gelingt uns kaum, in unserem Herz nur eine perfekt konstruierte und leistungsfähige Pumpe zu sehen. Gar nicht so selten wie man glaubt, ist diese „Pumpe“ fehlerhaft. Kleinere Fehler, die nicht sofort auffallen und die Funktion zunächst kaum beeinträchtigen bis hin zu gravierenden Fehlkonstruktionen, die ein normales Leben fast unmöglich machen. Kommt ein Baby mit einem Herzfehler zur Welt, ändert sich das Leben der Eltern auf einen Schlag. Vor ihnen liegen angstvolle Wochen voller quälender Fragen. Neben der medizinischen Betreuung brauchen diese Familien die Hilfe, den Rat und die Unterstützung Gleichbetroffener. Eltern helfen Eltern: zuhören und verstehen, begleiten und trösten, aber auch ganz praktische Hilfen im Umgang mit Ärzten, Ämtern und Behörden, Kindergarten und Schule. Aus jahrelanger Erfahrung wissen wir, wie wichtig diese unmittelbare Unterstützung ist.



So können wir Ihnen helfen...

- * Wir begleiten Sie in Ihrer neuen Lebenssituation und geben Antworten auf Ihre Fragen
- * Wir kennen Ihre Situation aus eigenem Erleben und verstehen Ihre Sorgen und Ängste
- * Wir informieren Sie und geben Tipps, wie Sie sich auf die veränderte Situation einstellen können
- * Wir unterstützen Sie dabei, alle Hilfen zu finden, die für Sie und Ihr herzkrankes Kind wichtig sind
- * Wir vermitteln Kontakte zu Familien, die mit einem herzkranken Kind in vergleichbarer Situation leben

Dabei stehen wir Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.....

- * Hilfe bei der Suche nach spezialisierten Kinderherzzentren deutschlandweit
- * Hilfe bei der Suche nach niedergelassenen Kinderkardiologen in Ihrer Region
- * Hilfe bei der Vermittlung von Beratungsgesprächen mit Fachärzten
- * Hilfe und Unterstützung vor, während und nach einem Krankenhausaufenthalt oder einer Reha-Maßnahme

**SIE SIND
NICHT
ALLEIN!**

Wir begleiten Sie, Ihr Herzkind und Ihre Familie...

- * Gemeinsam sind wir stark: werden Sie Mitglied in unserer Elternselbsthilfvereinigung und profitieren Sie von 30 Jahren Erfahrung und Kompetenz
- * Immer aktuell informiert: Sie erhalten vierteljährlich unser Vereinsmagazin HERZBLICK mit vielen Informationen rund um das Thema Leben mit angeborenem Herzfehler
- * Gut beraten: wir beantworten Ihre Fragen zum Sozialrecht und helfen bei der Beantragung sozialrechtlicher Leistungen
- * Sport macht stark: nehmen Sie mit Ihrem Kind an einer unserer Kinderherzsportgruppen, begleitet von kompetenten Fachleuten, teil
- * Sich engagieren: unsere regionalen Elterngruppen freuen sich darauf, neue Familien zu treffen
- * Kontakte knüpfen: nehmen Sie mit Ihrer Familie an Treffen, Freizeiten, Symposien und Fachvorträgen teil, lernen Sie Gleichgesinnte und Gleichbetroffene kennen
- * Unterstützen Sie uns: oft unbeachtet von der Öffentlichkeit, werden politische Entscheidungen getroffen, die das Leben unserer Patienten ganz entscheidend beeinflussen, mischen Sie sich ein.